



MS-Sprechstunde (W 34)

- **WO**
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
in den Räumen der MS-Sprechstunde
Martinstraße 52, Gebäude W 34 (EG)
am Haupteingang links
- **WANN**
Jeden 3. Dienstag im Monat von 14 - 16 Uhr
- **Kostenfrei und ohne Anmeldung**
Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie
einfach vorbei und melden Sie sich bitte kurz am
Empfang der MS-Sprechstunde.

Gestaltung: Susanne Adamek | Titelfoto: ©arkna - Fotolia.com | Stand: Juli 2023

Peer Counseling

Betroffene für Betroffene



Jeden 3. Dienstag im Monat
von 14 - 16 Uhr
im Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

Mit freundlicher
Unterstützung von:



**Deutsche Multiple
Sklerose Gesellschaft
Landesverband Hamburg e. V.**

Eppendorfer Weg 154 - 156
20253 Hamburg
Tel. 040-422 44 33
Fax 040-422 44 40
info@dmsg-hamburg.de
www.dmsg-hamburg.de

DMSG 
DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
LANDESVERBAND HAMBURG e.V.

Peer Counseling

Betroffene für Betroffene



Jeden 3. Dienstag im Monat
von 14 - 16 Uhr
im Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

*Eine Initiative des Selbsthilfebeirates
der DMSG Hamburg*

Betroffene für Betroffene

SIE ...

- haben Multiple Sklerose (oder es besteht der Verdacht)
- sind auf der Suche nach einem guten Umgang damit
- haben dazu verschiedene Fragen
- interessieren sich einfach für Erfahrungen anderer

WIR ...

- haben schon seit einiger Zeit MS
- kennen viele dieser Fragen aus eigener Erfahrung
- haben manche für uns beantwortet
- wissen, dass wir voneinander lernen können
- möchten gern mit Ihnen ins Gespräch kommen

Wir bieten Ihnen ein persönliches Gespräch über Multiple Sklerose an

Ein Gespräch kann die Unterstützung durch Experten (Ärzte, Physiotherapeuten etc.) und andere (wie Familie, Freunde) ergänzen.

Wir haben selbst seit mehreren Jahren MS und sind in der Selbsthilfe ehrenamtlich aktiv. Wir sind in Verbindung mit weiteren MS-Betroffenen und haben zudem eine Schulung nach der Methode des Peer Counseling (Beratung von Betroffenen für Betroffene – „Peer“ bedeutet „gleichrangig“ oder „von gleich zu gleich“) durchlaufen.

Beratungsteam



Roswitha Kiers



Ulf Kilian



Lydia Boothe



Marina Häss



Gisela Gerlach



Jochen Järk

Beratung ohne Ratschläge

Grundgedanke des Peer Counseling ist es, chronisch kranke oder behinderte Ratsuchende zu unterstützen, eigene Problemlösungen zu entwickeln und sie in ihrem Selbstwertgefühl zu stärken. Jeder Mensch ist selbst Experte für das eigene Leben und hat einen eigenen Weg, den es zu finden gilt. Dadurch, dass der Berater/die Beraterin dieselbe Krankheit hat, ist eine andere Art des Verstehens möglich und es kann sich eine größere Vertrauensbasis entwickeln.

Bei Ihren Fragen und Themen rund um MS können wir unsere eigenen Erfahrungen einbringen: Schwierigkeiten und Ängste, zugleich auch unser Selbstvertrauen und unseren Mut!

Fertige Lösungen haben wir nicht anzubieten, aber in Vielem bestimmt ähnliche Erfahrungen gemacht wie Sie. Wir bieten Ihnen an, diese zu teilen und Sie bei der Suche nach einem eigenen Weg zu unterstützen.

